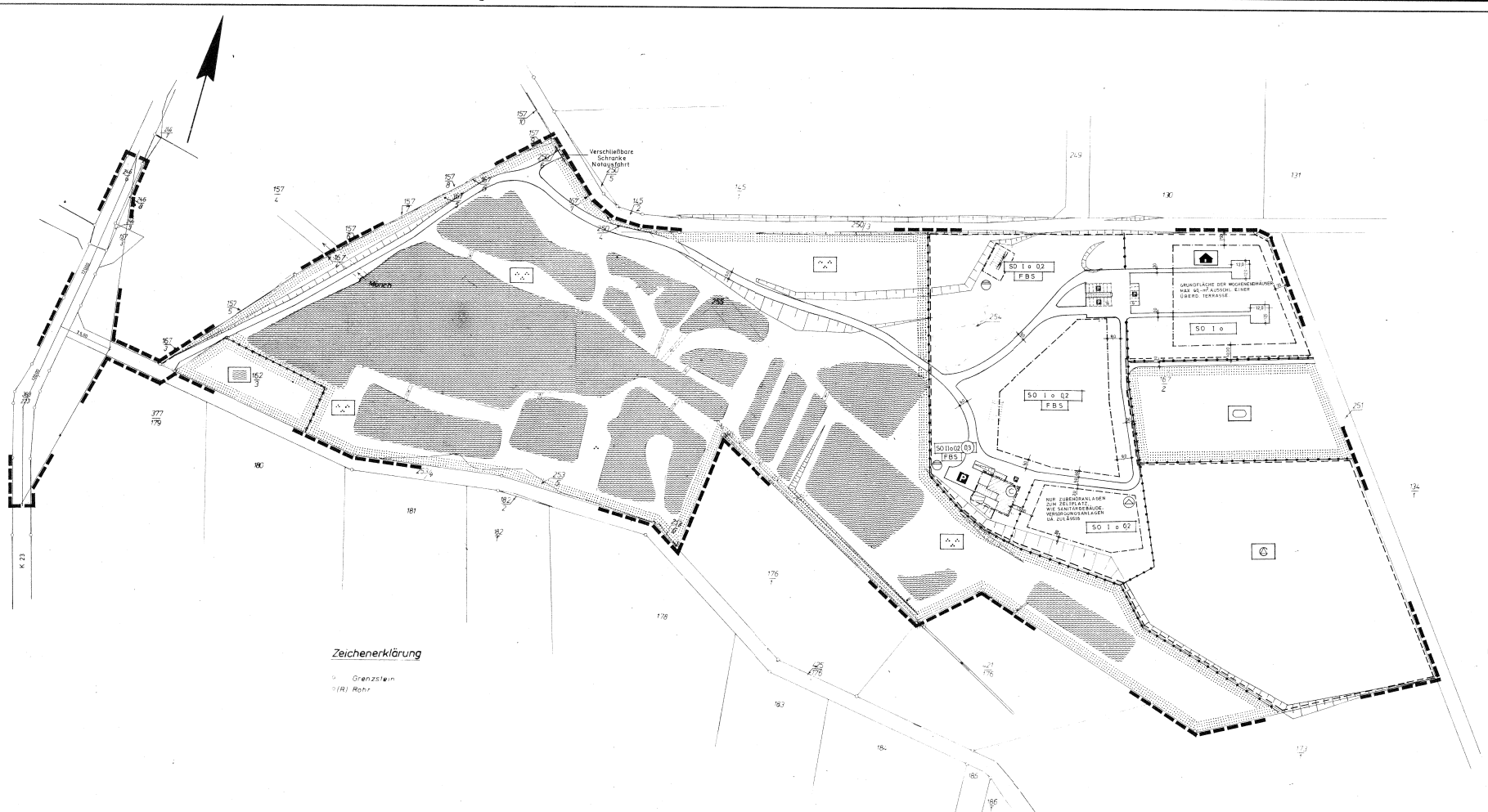
BEBAUUNGSPLAN NR. 16/I
„FREIZEITANLAGE WALSRODE"

STADT WALSRODE, ORTSTEIL VETHEM
LANDKREIS SOLTAU-FALLINGBOSTEL
M 1:1000



Zeichenerklärung

Grenzstein
(R) Rohr

ZEICHENERKLÄRUNG
FESTSETZUNGEN DES BEBAUUNGSPLANES

- GRENZE DES PLANBEREICHES
- ÖFFENTL. VERKEHRSFLÄCHEN MIT STRASSENUMGRENZUNGSLINIE
- VERKEHRSFLÄCHEN
  DIE PRIVATEN VERKEHRSFLÄCHEN INNERHALB DES PLANBEREICHES WERDEN MIT NUTZUNGSRECHTEN ZUGUNSTEN DER FAHRZEUGE FÜR NOTEINSÄTZE BELASTET. DIESE VERKEHRSFLÄCHEN SIND STÄNDIG IN EINEM BEFAHRBAREN ZUSTAND ZU HALTEN.
- P PARKPLÄTZE PRIVAT
- BAUGRENZE
- ABGRENZUNG DER UNTERSCHIEDL. NUTZUNG
- SO SONDERGEBIETE
  - CAMPINGPLATZ
  - WOCHENENDHAUSGEBIET
  - FBS FREIZEIT UND BILDUNGSSTÄTTE
- o OFFENE BAUWEISE
- II ZAHL DER VOLLGESCHOSSE (HÖCHSTGRENZE)
- 0,2 GRUNDFLÄCHENZAHL
- GRÜNFLÄCHEN
  - SPORTPLATZ
  - BADEPLATZ
  - PARKANLAGE

DIE DARSTELLUNGEN DES GRÜNORDNUNGSPLANES SIND BESTANDTEIL DES BEBAUUNGSPLANES.

- WASSERFLÄCHEN
- UMFORMSTATION
- BRUNNEN
- KLÄRANLAGE
- SICHTDREIECK FREIZUHALTEN VON BEBAUUNG UND BUSCHWERK Ü. 0,80 m HÖHE VON FAHRBAHNOBERKANTE

AUSGEARBEITET
STADT WALSRODE, STADTBAUAMT

WALSRODE, DEN 5. 8. 1976

Rese
BAUSACHBEARBEITER

ÖFFENTLICH AUSGELEGT
GEMÄSS § 1 (3) BBAUG. IN DER ZEIT VOM 1. 3. 077 BIS 4. 4. 1977
AUFGRUND DER BEKANNTMACHUNG VOM 22. 2. 1977

WALSRODE DEN 26.10.1980

gez. Lorenz
STADTDIRETKOR

BESCHLOSSEN
ALS SATZUNG GEMÄSS § 10 BBAUG VOM RAT DER STADT WALSRODE AM 28. 4. 1980

WALSRODE DEN 20.10.1980

gez. Weigt
BÜRGERMEISTER

gez. Lorenz
STADTDIRETKOR

UNBEDENKLICH
DER LANDKREIS SOLTAU-FALLINGBOSTEL HAT KEINE BEDENKEN

FALLINGBOSTEL, DEN 12.11.1980

gez. i.A. Glatzner
OBERKREISDIREKTOR

GENEHMIGT
BEZIRKSREGIERUNG LÜNEBURG
GENEHMIGT GEMÄSS VERFÜGUNG VOM HEUTIGEN TAGE
308 — 21102 — PA 68/32

LÜNEBURG DEN 28. 1. 1981

gez. i.A. von Osterhausen
DER REGIERUNGSPRÄSIDENT

RECHTSVERBINDLICH
AUFGRUND DER BEKANNTMACHUNG IM AMTSBLATT FÜR DEN LANDKREIS SOLTAU-FALLINGBOSTEL (NR. 4 VOM 30.3.81)
GEMÄSS § 12 BBAUG

WALSRODE, DEN 23. 4. 1981

gez. Lorenz
STADTDIRETKOR

Gefertigt im November 1975
durch Verm.-Büro W. Hoffmann

DIE PLANUNTERLAGE ENTSPRICHT DEM LIEGENSCHAFTSKATASTER UND WEIST DIE BAULICHEN ANLAGEN SOWIE WEGE UND PLÄTZE NACH (STAND VOM November 1975)

WALSRODE, DEN 8. 9. 1977

W. Hoffmann
ÖF. BEST. VERM. ING.